



Berliner Beauftragte
für Datenschutz
und Informationsfreiheit

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 8. Januar 2025

Berliner Datenschutzbeauftragte übernimmt Vorsitz der Datenschutzkonferenz 2025

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (BlnBDI) Meike Kamp übernimmt im Jahr 2025 den Vorsitz der Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK).

Inhaltliche Schwerpunkte ihres Vorsitzes werden die Themen Anonymisierung und Pseudonymisierung sein. Weitere Schwerpunkte sind die Wechselwirkung zwischen der Datenschutzgrundverordnung und den Europäischen Digitalrechtsakten in der Praxis sowie die Standardisierung von Prüfkriterien der Datenschutzaufsichtsbehörden.

Meike Kamp, Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit: „Die europäische Datenstrategie ist darauf gerichtet, das Potential von Daten auszuschöpfen. Data Act, Data Governance Act und weitere Rechtsakte fördern den Zugriff auf große Datenmengen und das Teilen von Daten. Gerade in der medizinischen Forschung, im KI-Bereich, in der Mobilität oder bei Handelsunternehmen besteht ein hoher Bedarf an der Nutzung von Daten. Um diese Ziele zu erreichen und gleichzeitig den Schutzstandard für die Rechte und Freiheiten von Menschen zu erhalten, braucht es effektive Technologien zur Anonymisierung und Pseudonymisierung von personenbezogenen Daten, die den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung entsprechen. Hier möchte ich als Vorsitzende der Datenschutzkonferenz praktische Hilfestellungen für Unternehmen und Behörden erarbeiten, die auf den kommenden europäischen Leitlinien aufbauen.“

Die DSK besteht aus den unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder. Sie hat die Aufgabe, das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren und zu schützen, eine einheitliche Anwendung des europäischen und nationalen Datenschutzrechts zu erreichen und gemeinsam für seine Fortentwicklung einzutreten. Dazu arbeiten die Aufsichtsbehörden auf verschiedenen Ebenen in der Datenschutzkonferenz selbst sowie in zahlreichen Arbeitskreisen und

**Berliner Beauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit (BlnBDI)**

Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin
Eingang: Alt-Moabit 60

Telefon: 030 13889-900
Telefax: 030 215 50 50

Verantwortlich: Simon Rebiger
Geschäftsstelle: Cristina Vecchi

E-Mail: presse@datenschutz-berlin.de
Website: www.datenschutz-berlin.de



Taskforces eng zusammen. Der jährlich wechselnde Vorsitz der DSK koordiniert die Zusammenarbeit und vertritt die DSK nach außen.

Termine, Veröffentlichungen und Kontaktdaten der Datenschutzkonferenz finden sich auf der Website der BlnBDI (datenschutz-berlin.de/dsk2025) und der Datenschutzkonferenz (datenschutzkonferenz-online.de).